

FORTBILDUNG

THEATERPÄDAGOGIK

GRUNDLAGENBILDUNG (BuT)

ERSTES JAHR

Grundlagen der Theaterarbeit | ca. 240 UE
Abschlussbescheinigung mit den Inhalten des Jahres

ZWEITES JAHR

Grundlagen einer Inszenierung | ca. 240 UE
Abschlussbescheinigung mit den Inhalten des Jahres

KLEINES PRAXISPROJEKT

inkl. Anleitungs- und Unterrichtszeit | 30 UE

DRITTES JAHR

Theaterpädagogisches Profil | ca. 240 UE
ZERTIFIKAT GRUNDLAGEN THEATERPÄDAGOGIK BuT

AUFBAUFORTBILDUNG THEATERPÄDAGOGIE BuT

VIERTES UND FÜNFTES JAHR

Praktikum (außerhalb der LAG) | 240 UE
Praxisprojekt und Supervision (von der LAG betreut) | 270 UE
Aufbauvertiefung (von der LAG angeleitet) | 470 UE
Insgesamt ca. 980 Unterrichtseinheiten
ZERTIFIKAT THEATERPÄDAGOGIE BuT © | 1700 UE

Die komplette Fortbildung zum Theaterpädagogen (BuT) umfasst wie oben beschrieben ca. 5 Jahre.

Teilnehmer*innen verpflichtet sich für jeweils ein Jahr. Nach jedem Jahr kann eine Abmeldung erfolgen bzw. die Frage geprüft werden, ob ein Weitergehen im Sinne der Ausbildungsziele sinnvoll ist.

Die Bausteine der Aufbaufortbildung können - bei entsprechenden Vorkenntnissen - einzeln belegt werden.

Unsere Fortbildungen sind **anerkannt** vom Bundesverband Theaterpädagogik (BuT) und werden vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg als geeignete Lehrerfortbildung angesehen, auch für das Wahlfach „Literatur und Theater“.

www.lag-theater-paedagogik.de

WERKSTÄTTELEITUNG

SONJA DOERBECK | Kursleitung

sonja.doerbeck@t-online.de

Theaterpädagogin BuT, freie Mitarbeiterin im JES und an der Jungen Oper Stuttgart, im Kulturhaus Osterfeld/Pforzheim; Theater-AGs, Theaterprojekte und Workshops an Schulen, Theatern, gemeinnützigen Einrichtungen; Dozentin beim Amateurtheaterverband, leitet zwei Amateurtheatergruppen.

EMILY ENGBERS | Bewegung, Tanz

Emily.Engbers@gmx.de

Diplom Musik- und Bewegungspädagogin, Sängerin, Tänzerin und Performerin. Fachbereichsleiterin für Elementare Musikpädagogik Musikschule Rheinfelden und Lehrbeauftragte für Musik/Tanz an der Evangelischen Hochschule Freiburg.

DORIS SCHOPF | Licht

arteluci@web.de

Beleuchtungsmeisterin; Lichtgestaltung für Tanz, Theater, Musiktheater, Performance- und Ausstellungsprojekte. Dramaturgie und Regie; Lehrtätigkeit an der Hochschule für Musik u. Darstellende Kunst Stuttgart / Figurentheater.

OTTO SEITZ | Prosa

otto.seitz@googlemail.com

Diplompädagoge für Spiel und Theater. Schwerpunkte: Improvisationstheater, Masken-, Körperschattenspiel, „Commedia dell'Arte“ und angewandtes Theater. 1986 Gründung der LAG Theater und Schule und über 20 Jahre im Vorstand.

RAHELSEITZ | Bühnenbild

rahel.seitz@gmx.de

Studium Freie Kunst/Szenografie in Karlsruhe, Offenbach, Gießen. 2006/07 Ausstattungsleiterin am KJT Theater Heidelberg, 2010-12 Bühnenbildnerin am Landestheater Schwaben. Seit 2005 freischaffende Bühnen- und Kostümbildnerin.

KONTAKT

ANMELDUNGEN UND WEITERE INFORMATIONEN



LAG TheaterPädagogik BW e.V.
Hepstraße 99/1 | 72770 Reutlingen

fon 07121-21116 | fax 07121-21477

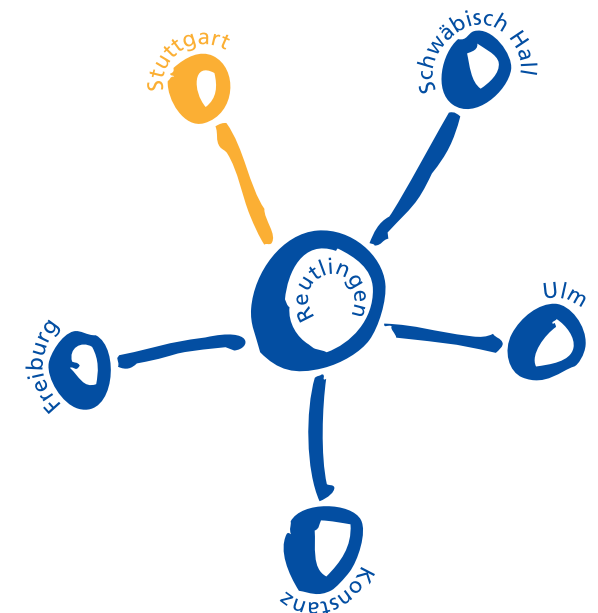
info@lag-theater-paedagogik.de

www.lag-theater-paedagogik.de

theaterpädagogik fortbildung STUTT GART

DAS ZWEITE JAHR

Februar 2018 - Januar 2019



www.lag-theater-paedagogik.de

GRUNDLAGENBILDUNG

ORT	Produktionszentrum Tunnelstr. 16, 70469 Stuttgart
DAUER	Februar 2018 - Januar 2019 240 UE (Unterrichtseinheiten)
TEILNEHMER KURSGEBÜHR	10 - 16 Personen 1.632,00 EUR Nicht-Mitglied 1.572,00 EUR Mitglied
12 monatliche Raten per Dauerauftrag:	136,00 EUR Nicht-Mitglied 131,00 EUR Mitglied
KURSBEGINN	Samstag, 03. Februar 2018
KURSLEITUNG	Sonja Doerbeck
DOZENTEN	Emily Engbers Doris Schopf Otto Seitz Rahel Seitz

Die Überweisung der **Kursgebühr** soll per Dauerauftrag in 12 Monatszahlungen erfolgen. Bei Komplettzahlung vor Kursbeginn erhalten Sie 50,00 EUR Ermäßigung; Auszubildende, Studenten und Arbeitslose erhalten 10% Ermäßigung (Nachweis erforderlich).

Ausfallgebühren: Bei Abmeldung bis eine Woche vor Kursbeginn 15% der Kursgebühr. Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme gesamte Kursgebühr.

An- und Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen.

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden an Gesundheit und Eigentum.

Alle Überweisungen richten Sie bitte an:
LAG TheaterPädagogik BW e. V.
Kreissparkasse Reutlingen
IBAN: DE60 6405 0000 0000 0971 85
SWIFT-BIC: SOLADES1REU

ZWEITES JAHR STUTTGART

Werkstatt 1 | THEORIE THEATERPÄDAGOGIK 20 UE | Sonja Doerbeck, Otto Seitz

Entwicklung, Bedeutung, Möglichkeiten der Theaterpädagogik anhand von theoretischen Erörterungen und praktischen Übungen. Ausblick auf das Berufsfeld des Theaterpädagogen.

Sa 03.02.18, 9.30 - 18 Uhr | So 04.02.18, 9.30 - 18 Uhr

Werkstatt 2 | UMSETZUNG VON PROSATEXTEN 40 UE | Emily Engbers, Otto Seitz

Umsetzen eines Textes, der nicht für die Bühne geschrieben ist. Dramaturgie beim Bauen von Stücken. Die Textvorlage so bearbeiten, dass Texte für dramatische Figuren entstehen. Rollen erforschen und ausprobieren, szenische Situationen erarbeiten und ergänzen durch Fremdtex te. Durch performative und musikalische Impulse weitere Umsetzungsmöglichkeiten finden.

Sa 10.03.18, 9.30 - 18 Uhr | So 11.03.18, 9.30 - 18 Uhr
Sa 21.04.18, 9.30 - 18 Uhr | So 22.04.18, 9.30 - 18 Uhr

Werkstatt 3 | STÜCKFINDUNG 20 UE | Sonja Doerbeck

Methodische Annäherung an den Theatertext über Improvisation, Bewegung, chorische und postdramatische Elemente. Texte lesen.

Sa 12.05.18, 9.30 - 18 Uhr | So 13.05.18, 9.30 - 18 Uhr

Werkstatt 4 | INSZENIERUNG I 20 UE | Sonja Doerbeck, Rahel Seitz

Entwicklung einer Stückkonzeption unter Berücksichtigung der Fragen, die sich aus der Sicht auf das Bühnenbildkonzept ergeben. Erarbeiten des dramaturgischen Aufbaus. Rollenvergabe, Rollenarbeit. Verteilung von Einzelaufgaben: Dramaturgie, Bühnenbild, Kostüm, Musik, Öffentlichkeitsarbeit.

Sa 16.06.18, 9.30 - 18 Uhr | So 17.06.18, 9.30 - 18 Uhr

Werkstatt 5 | INSZENIERUNG II 20 UE | Sonja Doerbeck

Proben, Textproben, Erläuterungen des Regiekonzeptes, Vertiefung der Arbeit von Workshop 3 und 4
Entwicklung von Kostümkonzepten, Fremdtex te und biografisches Material generieren.

Sa 21.07.18, 9.30 - 18 Uhr | So 22.07.18, 9.30 - 18 Uhr

Werkstatt 6 | INSZENIERUNG III 40 UE | Sonja Doerbeck

Erarbeiten chorischer, performativer, choreografischer Arrangements, Vertiefung der szenischen Arbeit, Entwicklung von Raumkonzepten. Weiterführung von Werkstatt 5.

Fr 28.09.18, 18 - 21 Uhr | Sa 29.09.18, 10 - 21 Uhr |
So 30.09.18, 9 - 15 Uhr

Bildungshaus (Zusatzkosten für Übernachtung, Verpflegung)

Werkstatt 7 | INSZENIERUNG IV 40 UE | Sonja Doerbeck

Weiterführung von Werkstatt 6.

Sa 20.10.18, 9.30 - 18 Uhr | So 21.10.18, 9.30 - 18 Uhr
Sa 01.12.18, 9.30 - 18 Uhr | So 02.12.18, 9.30 - 18 Uhr

Werkstatt 8 | ENDPROBEN 28 UE | Sonja Doerbeck

Endproben, Fortsetzung von Werkstatt 7.

Fr 11.01.18, 18 - 21 Uhr | Sa 12.01.18, 9.30 - 21 Uhr |
So 13.01.18, 9.30 - 18 Uhr

Werkstatt 9 | AUFFÜHRUNG 28 UE | Sonja Doerbeck, Doris Schopf

Generalprobe, Aufführungen, Reflexion

Fr 18.01.19, 16 - 21 Uhr |

Sa 19.01.19, 10 - 22 Uhr | Premiere 20 Uhr

So 20.01.19, 10 - 15 Uhr | Matinee 12 Uhr

Di 22.01.19, 18 - 20 Uhr | Reflexion

Quereinsteiger sind willkommen.